



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel

Ausgabe 36 – März bis Mai 2026

In den Höhen und Tiefen des Lebens Gottes Licht sehen

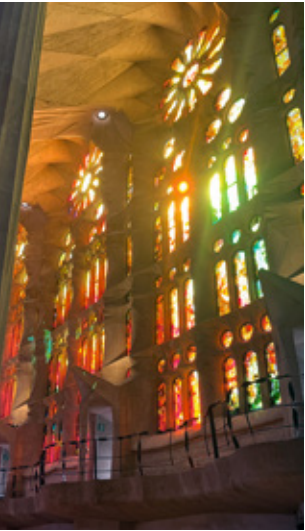


Foto: Sophie Ihne

Vor einigen Monaten habe ich mir die Sagrada Família in Barcelona angeschaut. Das Bauwerk dieser Kathedrale ist einfach nur beeindruckend. Bei der Führung wurden wir auf die vielen kleinen Details hingewiesen, die Antoni Gaudi in den Entwurf einbezogen hat – in allen Ecken sind Hinweise auf biblische Geschichten versteckt. Aber das Beeindruckendste sind die bunten Fenster, durch die das Licht die große Kathedrale und den Raum zwischen den vielen Bögen und Säulen mit Glanz erfüllt – und nicht nur das: Dieses Farbspektrum erfüllte auch mich mit einer tiefen

Freude über die Schönheit von Licht. Voller Staunen sog ich dieses Licht in mich auf. Seitdem schaue ich noch aufmerksamer als vorher, ob ich bei Kirchen bunte Fenster entdecke und suche gern nach dem durch sie entstehenden Farbspiel.

Unsere Fenster in der Stadtkirche sind nicht farbig, aber trotzdem schaffen auch sie ganz oft eine besondere Atmosphäre in der Kirche. Bei der Osternacht etwa, wenn in der ganz dunklen Kirche das Licht des Sonnenaufgangs durch die Fenster scheint und man miterleben kann, wie aus der Nacht ganz langsam der neue Morgen anbricht. Und auch wenn die Fenster der Stadtkirche wenig Farbe haben, erzählen sie von etwas Schönerem. Mich erinnern die Fenster an die Geschichte der beiden Emmausjünger. Die beiden Jünger Jesu sind nach dem Tod Jesu am Kreuz auf dem Weg von Jerusalem nach Emmaus. Von Traurigkeit erfüllt unterhalten sie sich über das, was sie zuletzt miterleben mussten – Jesu Gefangennahme, seine Verurteilung, sein Tod. Mit einem Mal taucht neben ihnen jemand auf, der sie fragt, worüber sie

reden. Sie wundern sich, dass dieser „Fremde“ nichts von alledem mitbekommen hat und schließlich erzählen sie ihm von Jesu Tod, aber auch von allem anderen, was sie mit Jesus erlebt haben. Das, was ihnen Hoffnung gemacht hat und das, was sie mit Jesus entdeckt haben. Dieser „Fremde“ hört ihnen aufmerksam zu. Bis sie endlich Emmaus erreichen. Sie laden den „Fremden“ ein, mit ihnen zu kommen und miteinander zu essen. Und als der „Fremde“ dann das Brot bricht, erkennen sie plötzlich Jesus in ihm und sie entdecken, dass er der ist, der alles miteinander vereint: Trauer und Freude, Verbundenheit und Trennung, Licht und Schatten, Tod und Leben. Wenn man in der Stadtkirche sitzt, dann sieht man auf die vielen kleinen Glasscheiben. Alle sind unterschiedlich und neben den großen Flächen gibt es die, die aussehen wie kleine Scherben. Aber alle Scheiben und kleinen Scherben werden zusammengehalten von den Linien, die aus der Mitte vom Kreuz her bis nach oben an die Kirchendecke reichen und bis in den darüberliegenden Himmel weisen.

Welch ein schönes Bild für unser Leben: Gott hält alles zusammen – alle großen und alle kleinen Momente, die hellen und die dunklen, die leichten und die schweren – und er weist uns mit seinem Dasein nach oben. Zum Himmel. Zum Leben. Zum Licht. Ich wünsche Ihnen ein schönes Osterfest!

Pastorin Sophie Ihne

Herr, du bist die Hoffnung, wo Leben verdorrt,
auf steinigem Grund wachse in mir,
sei keimender Same, sei sicherer Ort,
treib Knospen und blühe in mir.
Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde
an in einem neuen Tag, blühe in mir.

Halte mich geborgen,
fest in deiner starken Hand und segne mich,
segne mich und deine Erde.

(Text: Gregor Linßen, 1999)

Kurz notiert

Taizé-Andachten

1 x im Monat mittwochs um 19.30 Uhr –

eine gute halbe Stunde

Ort: kath. Sankt-Marien-Kirche, Kleine Burgstr. 14

18. März, 29. April und 20. Mai (Juni Sommerpause)

Sonntag, 1. März, um 17 Uhr findet in der Stadtkirche das **Oratorienkonzert der Stadtkantorei** statt, siehe Seite 20

Der diesjährige **Weltgebetstagsgottesdienst** findet am **Freitag, 6. März, um 17 Uhr im Bethaus der Baptisten**, Elisabethufer 1, statt, siehe Seite 4.



Foto: WGT privat

Der **Schnuppertag beim Gospel-Projekt Jever** findet am **Samstag, 7. März ab 11 Uhr** im Gemeindehaus am Kirchplatz statt, siehe Seite 10.

Am **Sonntag, 26. April, um 17 Uhr** findet das **Benefizkonzert für „HARMONY für Togo e. V.“** in der Stadtkirche statt, siehe Seite 21

Am **Palmsonntag, 29. März um 10 Uhr** hat „Das KLEINE Theater“ eine Aufführung im Gottesdienst, siehe Seite 5.

Ostersonntag, 5. April um 6 Uhr

Feier der Osternacht in der Stadtkirche mit anschließendem Osterfrühstück im Gemeindehaus.

Jever klingt! Entdecken Sie die musikalische Vielfalt Jevers an einem Abend! **Samstag, den 9. Mai 2026 in der Zeit von 18 bis 22 Uhr** an verschiedenen Konzerten mit 10 Musikgruppen.

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 14. Mai um 10 Uhr findet am Mahnmal am Upschloot ein Gottesdienst statt.

Ökumenischer Freiluftgottesdienst zum Mühlen-tag am **Pfingstmontag, 25. Mai um 11 Uhr** an der Schlachtmühle, siehe Seite 7.

Erinnerungswoche vom 29. bis 31. Mai in Wiefels – Widerstand und Zusammenhalt in unheilvoller Zeit.

Der Festgottesdienst zum Abschluss der Ausstellung findet am **31. Mai um 10 Uhr** in der Kirche Wiefels statt, siehe Seite 6.

Termine bitte vormerken:

Bethel

Bethelsammlung in der Zeit
vom 1. bis 6. Juni 2026 in
Cleverns-Sandel, siehe Seite 22

Gemeindefest
am **14. Juni 2026**

BITTE
VORMERKEN

Weltgebetstagsgottesdienst

Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen aus Nigeria in Westafrika haben den Gottesdienst zum WGT 2026 entworfen. Viele nigerianische Frauen tragen große Lasten in ihrem Leben. Sie leiden unter Armut, Gewalt gegen Frauen, terroristischen Überfällen und bewaffneten Konflikten. Es mangelt an Gleichberechtigung und ihre Sorgen um die Kinder



© 2024 World Day of Prayer International Committee, Inc.

sind groß. Obwohl die christlichen Kirchen mit fast 46 % (Muslime mit fast 54%) in Nigeria vertreten sind, gibt es keine staatliche Unterstützung. Und obwohl das Land international einer der wichtigsten Ölproduzenten ist, leben viele Menschen in Armut. Denn Korruption und fehlende Investitionen hemmen die Entwicklung. Zudem wurde durch die über 50jährige Ölförderung das Ökosystem des Nigerdeltas vielfach zerstört. Die Umweltschäden und der Klimawandel sind für die Menschen lebensbedrohlich. Trotz all dieser Probleme und Nöte gibt der Glaube den Frauen und Mädchen Kraft und ist eine Quelle der Hoffnung für sie.

Davon wollen wir in dem Gottesdienst am **Freitag, dem 6. März um 17 Uhr** berichten und damit auch einen kleinen Einblick in das Leben der nigerianischen Frauen geben und wie ihnen der Glaube im Alltag hilft. Alle sind herzlich eingeladen!

Veranstaltungsort: Bethaus, Elisabethufer 1, Evangelisch Freikirchliche Baptistengemeinde Jever

Ökumenischer Arbeitskreis WTG Jever, Marion Lustig

Kinder- und Jugendliche in unseren Gemeinden



Das KLEINE Theater – Kinder- und Jugendprojekt

Wer beim Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche im letzten Herbst dabei war, hat erlebt, wie viel Freude die Kinder hatten, im Gottesdienst Theater zu spielen. Und gleichzeitig konnte man dort erleben, wie viel Freude es machte, den Kindern bei diesem Theaterspielen zuzuschauen. Diese Erfahrung hat uns dazu bewogen, in diesem Jahr ein neues Projekt zu star-

ten: Das KLEINE Theater. Ein Angebot für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, dass projektweise stattfindet.

Die nächste Aufführung ist geplant im Gottesdienst am **Palmsonntag, 29. März um 10 Uhr in der Stadtkirche**.

Die Kinder, die teilnehmen wollen, sind in den Tagen davor (26. bis 28. März, 9 bis 12 Uhr im Gemeindehaus am Kirchplatz) eingeladen, das Theaterstück miteinander einzustudieren und Kulissen anzufertigen. Beglei-



Foto: privat

tet werden die Kinder in dieser Woche von Pastorin Sophie Ihne und vom Konfiks 2027. Darüber hinaus würden wir uns sehr über Unterstützung für die Erstellung der Kostüme freuen – über jemanden, der*die gern näht und im Vorfeld Zeit investieren kann.

Weiterhin sind in den Gottesdiensten in diesem Jahr geplant:

- Aufführung des Kinderbibelwochen-Theaters am 18. Oktober 2026
 - Aufführung des Adventstheaters am 2. Advent 2026
- Bei Interesse, zur Anmeldung oder für Fragen melden Sie sich gern bei Pastorin Sophie Ihne

Jugendgottesdienste:

Sonntag, 15.3. um 17 Uhr „Da ist Hoffnung“ im Rahmen von „sonntags um 5“ im Gemeindehaus in Jever

Mittwoch, 29.4. um 18 Uhr in der Stadtkirche Jever

Mittwoch, 20.5. um 18 Uhr in der Stadtkirche Jever

Mittwoch, 17.6. um 18 Uhr mit Information und Anmeldung für die neuen Konfirmand*innen in Jever in der Stadtkirche Jever



Jugendgruppe – neues Angebot

1x im Monat mittwochs von 16-17.30 Uhr im Gemeindehaus Jever. Für Teens von 9-13 Jahren.

Backen, Basteln, Spielen, Aktionen am 4.3., 8.4., 6.5. und 3.6.



Kirchendetektive im Wangerland

Ab jetzt donnerstags von 16-17.30 Uhr am 26.2. und 19.3.

im Stephanushaus Hohenkirchen am 9.4. und 23.4

in der Kirche Wüppels am 7.5. und 21.5.

in der Kirche Pakens



Infos über Veronika Reuter

Neues aus Wiefels

Widerstand und Zusammenhalt in unheilvoller Zeit

Erinnerungswoche vom 29. bis 31. Mai in Wiefels

Auch heute gibt es noch so manche Irritation, wieso Wiefels zur Kirchengemeinde Jever gehört. Politisch gehört Wiefels zur Gemeinde Wangerland. Das alte und schicke Wort „Filialgemeinde“ von Jever war in den 80er Jahren in Gebrauch. Es gab sogar politische Bestrebungen in den 70er Jahren, ob Wiefels nicht zur Stadt Jever gehören sollte, so wie Cleverns auch. Kirchlich ja, politisch nein.



Die unheilvolle Zeit des Nationalsozialismus hat dazu geführt, dass Wiefels einen Sonderstatus einnimmt und als erste Kirchengemeinde im Jeverland 1947 seine eigene Souveränität verlor. Die Geschichte von Pastor Heinz Lübken in den 40er Jahren ist die Ursache. Ein Pastor, der zur bekennenden Kirche gehörte. Der Gegenpol zu den deutschen Christen. Die meisten Kirchengemeinden haben in dieser Zeit die Augen verschlossen. Augen zu und durch, so die Devise. Doch besonders im Wangerland hatte der Nationalsozialismus sehr starken Zuspruch, auch in einigen Kirchengemeinden.

Helma Deppermann war als Diakonin der Kirchengemeinde Jever und erste Seelsorgerin in Wiefels an der Aufarbeitung der Ereignisse um Pastor Heinz Lübken federführend tätig. Sie hat dazu eine sehr anschauliche und verständige Dokumentation in Zusammenarbeit mit Historikern und Zeitzeugen umgesetzt. Ein Film und eine Ausstellung auf 27 Schautafeln sind entstanden. Nach über 30 Jahren möchten wir aus dem Archiv die Ausstellung und Ereignisse von damals der Öffentlichkeit vorstellen. Damit kommt Diakon Eilts dem Versprechen nach, das er dem damaligen Dorfsprecher Arthur Janßen gab, nochmals die Geschichte von damals lebendig werden zu lassen.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

Freitag, den 29. Mai um 20 Uhr

Einführungsveranstaltung „Kirchenkampf in Wiefels“ in der Kirche Wiefels. Beiträge und Musik zum Thema: Pfarrer Heinz Lübken – Widerstand und Erhebung in unheilvoller Zeit. Vier Einblicke und musikalische Beiträge sind vorgesehen.

Sonntag, den 31. Mai um 10 Uhr

Festgottesdienst mit Diakon Fredo Eilts, Pastor i.R. Rüdiger Möllenberg und dem Posaunenchor Jever in der Kirche Wiefels. Anschließend Eröffnung der Ausstellung auf dem Dorfplatz. Für das leibliche Wohl über Mittag wird gesorgt.

Die Ausstellung kann in den ersten Juniwochen in der Kirche Wiefels besichtigt werden. Weitere Orte, an denen die Ausstellung im Anschluss zu sehen ist, werden Hohenkirchen und die Stadtkirche Jever sein.

*Das Planungsteam: C. Omonski,
W. Furlus. E. Ahlrichs und F. Eilts*

Böskopp bi Edit

Küsterin Edit Janßen geht auf eigenen Wunsch mit über 80 Jahren in den Ruhestand!

In der Dorfstraße in Wiefels befindet sich die ländliche Außenstelle der Kirchengemeinde Jever. Hier wohnt unsere Küsterin Edit Janßen, mitten im Dorf, 150 m von der Kirche entfernt.

Das Küsteramt gehört zu den ältesten kirchlichen Ämtern und bedeutet sinngemäß: Wächter der Kirche. Dieser hat die Schlüsselgewalt über die Kirche.

Edit Janßen übernahm das Küsteramt von Adolf Renken 2004. Ihr Mann Egon war viele Jahre Friedhofswärter und Hausmeister an der alten Pastorei in Wiefels. Edit war für mich immer die erste Anlaufstelle in Wiefels, besonders zwischen 2008 und 2025. Ohne Edit und Egon wäre so manches in Sachen Pfadfinderscheune und Gemeindehaus nicht gelaufen. Vom 1. April bis 31. Oktober, jeden Tag eine offene Kirche. Adrett und sportlich, mit flottem Spruch nahm Edit ihren Dienst als Küsterin sehr ernst und gewissenhaft wahr. Sie hatte immer einen Blick dafür, ob der Talar, die Stola sauber und ordentlich saßen. Vorher kam man nicht los. Ob der Organist und Prediger kamen oder nicht, es wurde grundsätzlich fünf Minuten vorher geläutet.

Liebe Edit! Einfach nur Danke. Danke, dass es dich gibt! Edit und ich haben uns grundsätzlich in plattdeutsch unterhalten. Böskopp bei dir war immer auch eine kleine Oase für mich und sicher auch für Thorsten Harland und Rüdiger Möllenberg.



Fotos: privat

- Seit 20 Jahren ein offenes Haus für deine Senioren – früher zusammen mit Hella
- Lecker Kuchen für die Pfadis.
- Bußkohl und Erbsensuppe für Fredo.
- Zeit, du hast immer Zeit gehabt!
- Du hast Anteil am Schicksal von Menschen aus dem Dorf genommen.
- Grundsätzlich hast du immer alles gefunden, was ich verloren habe.



Edit, wir wünschen dir eine gute Zeit, bleibe behütet und gesund. Bleibe so wie du bist und wundere dich nicht, wenn es bei dir klingelt und nach dem Kirchenschlüssel gefragt wird.

Im Namen des Gemeindekirchenrates und des Kollegiums, wie auch der Dorfgemeinschaft Wiefels.

Fredo Eilts

Ökumenischer Freiluftgottesdienst zum Mühlentag am Pfingstmontag



Auch in diesem Jahr feiern wir am Pfingstmontag wieder den Deutschen Mühlentag. Er beginnt am **25. Mai 2026 vor der Schlachtmühle am Hooksweg um 11 Uhr** mit einem ökumenischen Gottesdienst. Für die musikalische Begleitung sorgen die Posaunenchor Jever und Cleverns-Sandel sowie Bläser der Region. Im Anschluss an den Gottesdienst sind dann immer alle hungrig. Nach einer kleinen Umbaupause gibt es in der Scheune Kaffee, Tee und Kuchen. Vielen Dank an die vielen Mühlenfreunde, die tagelang dafür

backen! Grillwurst und Salat gibt es im Mühlengarten. Die „Müller“ laden zu Führungen durch die Mühle und das landwirtschaftliche Museum mit den alten Werkstätten ein. Künstler bieten ihre Werke an. Im Weltladen-Anhänger gibt es schöne Dinge aus aller Welt. Kinder können sich wieder auf viele Mitmachaktionen freuen und auf dem Mühlenhof Handwerksgeräte, Werkzeuge, alte Spiele und Kinderfahrzeuge ausprobieren.

Die Mühlenfreunde freuen sich auf Ihren Besuch!

Edzard de Buhr



Neues aus dem Weltladen

Sie suchen ein besonderes Geschenk? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Im Weltladen finden Sie schöne Sachen für viele Gelegenheiten. Da sind z.B. bunte Wanduhren, die in Kolumbien handwerklich gefertigt und bemalt werden. Es gibt sie als VW Käfer oder Bulli, aber auch als Fisch, Fahrrad oder Leuchtturm und in vielen anderen Motiven. Artikel aus Filz, die überwiegend in Nepal hergestellt werden, gehören zu unserem Standardsortiment. Seien es kleine Filztäschchen für Stifte oder Geld, Eierwärmer in Tierform (z.B. Erdmännchen oder Vögel), Topfuntersetzer in verschiedenen Farben, Schlüsselanhänger und vieles mehr. Im Weltladen gibt es auch Körbe in Erdbeerform, die wunder-

bar geeignet sind, um beim Stricken die Wolle aufzunehmen, damit die Knäuel nicht wegrollen. Am besten machen Sie sich selbst ein Bild und schauen zu den Öffnungszeiten im Weltladen vorbei. Wer nichts Passendes findet oder unsicher ist, der kann auch gerne einen Gutschein erwerben. Außerdem ist seit November im Weltladen die bargeldlose Zahlung möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ihr Weltladenteam



Öffnungszeiten:

Dienstag:	10 – 12.30 u. 15–17.30 Uhr
Mittwoch u. Donnerstag:	15 – 17.30 Uhr
Freitag:	8 – 12.30 Uhr

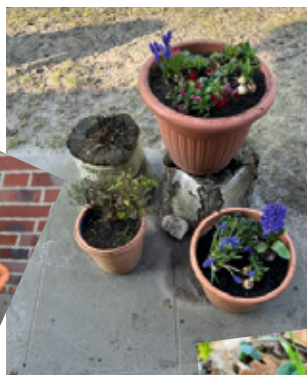
Fotos: B. Graalfs



Frühjahrsputz 2026

Im März 2025 haben einige Eltern, alle Kinder sowie die pädagogischen Fachkräfte der Kita Hammerschmidtstraße im Garten einen gemeinsamen Frühjahrsputz veranstaltet. Es wurde Laub geharkt, gefegt, die Blumentöpfe und Kästen gereinigt und die ersten Blümchen gepflanzt. Das wollen wir in diesem Jahr wiederholen und uns an einem Samstag

im März treffen, um den Frühling tatkräftig zu begrüßen. Zusätzlich bauen uns Eltern an diesem Tag zwei Staketenzäune auf, die uns die Firma „OBI“ gespendet hat. Dadurch wird der Bereich des Gartens gesichert und verschönert.



In unserem Garten steht bereits ein Hochbeet, das wir 2024 durch die Edeka-Stiftung erhalten haben. In jedem Jahr werden wir durch diese Stiftung mit Gemüsepflanzen und/oder Samen versorgt und freuen uns im Sommer über die leckere Ernte.

Durch Spenden der Eltern werden wir nun ein weiteres Hochbeet anschaffen, das dann ebenfalls von den Kindern bepflanzt und gepflegt wird. Wir freuen uns auf einen tollen Vormittag mit den Familien und natürlich auf den **Frühling!**

Fotos: privat



*Jutta Bräutigam und das Team
der Kita Hammerschmidtstraße*

Schnuppertag beim Gospel-Projekt Jever

Offene Probe lädt zum Mitsingen ein

Wer Lust hat, die eigene Stimme auszuprobieren und Gospelmusik in lockerer Atmosphäre kennenzulernen, ist herzlich eingeladen zum **Schnuppertag des Gospel-Projekts Jever**.

Ob groovige Rhythmen oder stimmungsvolle Balladen – beim Gospel-Projekt Jever stehen Freude am Singen, Gemeinschaft und musikalische Qualität im Mittelpunkt. Geleitet wird der Projektchor von dem erfahrenen und gutgelaunten Chorleiter **Stefan Schauer**.

Der **Schnuppertag** findet statt am **Samstag, 07. März 2026, ab 11 Uhr** im **evangelischen Gemeindehaus am Kirchplatz in Jever**.

Die Teilnahme ist **völlig unverbindlich und kostenlos**. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – alle Interessierten sind willkommen.

Das **Gospel-Projekt Jever** ist ein Projektchor der Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever. Geprobt wird an fünf Wochenenden im Jahr; am fünften Wochenende wird das erarbeitete Programm in einem Konzert präsentiert. In diesem Jahr stehen bewährte Klassiker, ausgewählte Highlights der vergangenen Jahre sowie neue Gospel-Perlen auf dem Programm.

Der Chor freut sich jederzeit über **neue Sängerinnen und Sänger**, die Lust haben, gemeinsam ein Konzertprogramm zu erarbeiten.

Kontakt bei Rückfragen:

Stefan Schauer

E-Mail: info@stefanschauer.de

Telefon: 0177 – 80 44 223

Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever

www.kirche-jever.de



Die Termine 2026:

- **Probenwochenende I**
Sa. 07.–So. 08. März 2026
- **Probenwochenende II**
Sa. 18.–So. 19. April 2026
- **Probenwochenende (Extra Wochenende)**
Fr. 08.–So. 10. Mai 2026
mit Jever Klingt am Samstag
- **Probenwochenende III**
Sa. 20.–So. 21. Juni 2026
- **Probenwochenende IV**
Sa. 10.–So. 11. Oktober 2026
- **Konzertwochenende in Jever**
mit einem Konzert in der Stadtkirche Jever
Fr. 06.–Sa. 07. November 2026



Kirche
Heiliger Geist
Ehrlichkeit
Weisheit
Hoffnung
Religion
Stärke
Freude
Erfolg
Frieden
Verstand
Taufe
Mut
Zusammensein

Konfirmation

Vertrauen
Selbstbewusstsein
Sicherheit
Gottesdienst
Gemeinde
Gott
Jesus Christus
Frieden
Wertschätzung
Gaben
Zielstrebigkeit
Motivation
Glauben
Erkenntnis
Anerkennung

Erstellt mit
wortwolke24.de



Muschelbilder
erstellt auf der letzten
Konfirmandenfreizeit
auf Wangerooge





Konfirmationen 2026 von Diakon Fredo Eilts

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Samstag, 11. April um 15 Uhr in Wiefels

Lea Isabell Behrens, Thore Otto Braasch, Ida-Marie Siener, Feemke zum Brook,
Tomke zum Brook, Philine Behrend

Sonntag, 12. April um 10 Uhr in Jever

Jayla Albert, Joel Albert, Ella Beckmann, Enno Christoffers, Olivia Doerks, Kim Dorow,
Valentin Jaros, Lenn Kaiser, Amelie Kanning, Dominik Kanning, Yonka Looschen,
Nieke Maurer, Nico-Elias Rieken, Lars Rosenboom, Klaas Schädlich, Linus Schädlich, Mia Trenkel

Sonntag, 19. April um 10 Uhr in Cleverns

Bennet Elias Casseboom, Wiebke Feigenbutz, Jelke Janßen



Konfirmationen 2025 von Pastor Thorsten Harland

Sonntag, 19. April um 10 Uhr in Jever

Kira Clemens, Ayske Conrady, Jette Conrady, Carla Diekjakobs, Louis Feldmann, Sören Haschenburger, Eva Homola, Lotte Homola, Malte Jakobs, Luisa Metzmacher, Dorothee Saurin, Lilli Sophie Vogt, Frerik Wermann, Onno Winkes

Anmeldung zur Konfirmandenzeit 2026 – 2028

Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien 2026 und dauert 1½ Jahre.

Die Konfirmationstermine liegen dann nach Ostern 2028.

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse gehen oder 12 Jahre alt sind bzw. es in diesem Jahr werden. Sollte Ihr Kind noch nicht getauft sein, kann es trotzdem angemeldet werden und an der Konfirmandenzeit teilnehmen. Die Taufe findet dann im Verlauf der Konfirmandenzeit statt.

Anmeldetermin für alle Jugendlichen aus Jever und Cleverns-Sandel:

**Mittwoch, 17. Juni,
um 18 Uhr in der Stadtkirche Jever.**

Wir beginnen mit einer Andacht. Im Anschluss daran erhalten Sie Informationen zum Ablauf der Konfirmandenzeit und den Gruppen und können Ihr Kind anmelden

Die Glocken von Jever – Zeugen von Verlust und Hoffnung

Die Nachkriegszeit und die Rückkehr einer Glocke

Im vorherigen Beitrag haben wir den Weg der Glocken der Stadtkirche Jever bis zu ihrer Abgabe im Jahr 1942 nachgezeichnet. Wie es mit ihnen nach dem Ende des Krieges weiterging, blieb lange ungewiss. Der folgende Beitrag erzählt von dieser Zeit der Unklarheit und von der Rückkehr einer Glocke.

Als der Zweite Weltkrieg im Mai 1945 endete, war das Schicksal der im Krieg abgelieferten Glocken der Stadtkirche Jever noch offen. Zwar hatten im Jahr 1942 drei Glocken Jever verlassen, doch ob sie tatsächlich eingeschmolzen worden waren oder noch existierten, wusste zunächst niemand.

Bereits im Sommer 1945 nahm die Kirchengemeinde Jever Kontakt mit der Kreishandwerkerschaft Friesland auf, um den Verbleib der Glocken zu klären. Die Aktenlage war schwierig. Während der Kriegsjahre waren verschiedene Stellen mit den Glocken befasst gewesen, und auch nach 1945 ließ sich ihr Weg nur mühsam rekonstruieren. Angaben zu Gewichten, Transporten und Zuständigkeiten widersprachen sich, sodass sich das Geschehen nur langsam klären ließ.

Im Januar 1946 kam erstmals eine konkrete Nachricht aus Hamburg. Eine der Jeverschen Glocken – die Vorläuteglocke – war noch vorhanden. Sie lagerte in Hamburg-Wilhelmsburg, in einem Bereich, der später als „Glockenfriedhof“ bezeichnet wurde.

Der Glockenfriedhof in Hamburg

Die Hamburger Lagerstätten gehörten zu den größten Sammelorten für abgelieferte Kirchenglocken. Nach Kriegsende lagerten dort noch über zehntausend Exemplare, die nicht eingeschmolzen worden waren.

Die Gesamtzahl der beschlagnahmten Glocken im Deutschen Reich und den besetzten Gebieten lag bei rund 90.000. Ab 1947 koordinierte ein eigener kirchlicher Ausschuss die Identifikation der erhaltenen Glocken und bereitete ihre Rückgabe an die Gemeinden vor. Dennoch konnte nur ein Bruchteil der Glocken eindeutig zugeordnet und zurückgegeben werden.



*Akribische Dokumentation der Glocken im Lager nach Kriegsende.
picture alliance / dpa. Foto: Eva Lawaetz*



*Glockenlager im Hamburger Freihafen, 1947.
Bundesarchiv, Bild 183-H26751, CC-BY-SA 3.0*

Jahre der Ungewissheit

Der Nachweis einer erhaltenen Glocke bedeutete noch lange keine sofortige Rückgabe. Die Glocken unterstanden weiterhin der Kontrolle der alliierten Militärregierung, und ihre Rückführung erfolgte nur im Rahmen zentraler Vorgaben. Für die Kirchengemeinde Jever bedeutete dies vor allem Geduld. In den Jahren 1945 und 1946 prägten umfangreiche Schriftwechsel mit der Kreishandwerkerschaft und dem evangelisch-lutherischen Oberkirchenrat in Oldenburg das Geschehen.

Zudem blieben viele Details unklar. Die in den Akten genannten Gewichtsangaben wichen teils erheblich voneinander ab, da ältere Wiegeprotokolle und spätere Transportangaben nicht immer übereinstimmten. Auch die vorgesehenen Transportwege änderten sich mehrfach. Am Ende stand jedoch eine ernüchternde Erkenntnis: Von den drei im Krieg abgegebenen Glocken der Stadtkirche Jever war nur noch eine erhalten.

Die Rückführung 1947

Erst im Jahr 1947 kam Bewegung in die Rückführung der Vorläuteglocke. Zu diesem Zeitpunkt befand sie sich noch im Bereich der Zinnwerke in Hamburg-Wilhelmsburg. Zunächst war ein Bahntransport vorgesehen, wie ein Schreiben vom 15. November 1947 zeigt. Wenige Tage später wurde dieser Plan jedoch geändert: Die Glocken aus Friesland sollten nun auf dem Seeweg nach Emden gebracht werden. Warum der Transport von Hamburg aus nicht direkt nach Wilhelmshaven führte, erklären die Unterlagen nicht.

Auffällig ist jedoch, dass Wilhelmshaven anschließend als Übernahme- und Lagerort genannt wird, wo die Spedition Karl Griffel mit der weiteren Abwicklung betraut war. Ein Weitertransport per Bahn von Emden nach Wilhelmshaven erscheint wenig plausibel, da zwischen Emden und Jever eine direkte Bahnverbindung bestand und die Glocke auf diesem Weg ohne Umweg nach Jever hätte gebracht werden können.



Hamburger Glockenfriedhof im Freihafen. Bundesarchiv, Bild 183-2007-0705-501; Autor unbekannt; CC-BY-SA 3.0

Daher ist zu vermuten, dass die Glocke von Emden aus auf dem Wasserweg über den Ems-Jade-Kanal weitertransportiert wurde. Diese Annahme lässt sich zwar nicht eindeutig belegen, fügt sich jedoch schlüssig in die bekannten Transportangaben ein.

Die Rückführung der Glocke war damit weniger ein geradliniger Transport als vielmehr Teil der Nachkriegslogistik, in der organisatorische Vorgaben und verfügbare Verkehrswege wichtiger waren als der kürzeste Weg. So mühsam und unübersichtlich der Rückweg der Glocke auch war, ihre Heimkehr stellte für die Kirchengemeinde Jever eine Besonderheit in den Jahren nach dem Krieg dar.

Ein seltener Glücksfall

Die Rückkehr der Vorläuteglocke blieb die Ausnahme. Zwei der drei im Krieg abgegebenen Glocken der Stadtkirche Jever waren verloren. Damit teilt Jever das Schicksal vieler Gemeinden, deren Geläut auch nach 1945 verstummt blieb.

Mit der Rückkehr der Vorläuteglocke war für die Kirchengemeinde Jever ein wichtiger Abschnitt abgeschlossen. Was danach geschah, ist eine andere Geschichte. Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief. Bleiben Sie gespannt.

Christian Omonski

Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Jever	Wiefels
März 2026		
Sonntag, 1. März Reminiscere	10 Uhr Gottesdienst, St. Annen Kapelle, Prädikantin Kretschmer	
Freitag, 6. März	17 Uhr Weltgebetstag	
Samstag, 7. März	17 Uhr Andacht mit dem Gospelprojekt, Gemeindehaus, Prädikantin Kretschmer	
Dienstag, 10. März	18.30 Uhr Abendmahlsandacht Prädikantin Christina Kretschmer im Gemeindehaus	
Sonntag, 15. März Lätare	17 Uhr sonntags um 5 Pastorin Ihne	
Sonntag, 22. März Judika	10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Pastorin Ihne	
Sonntag, 29. März Palmsonntag	10 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus, Pastorin Ihne	
April 2026		
Don., 2. April Gründonnerstag	18 Uhr Tischabendmahl, Gemeindehaus, Pastor Harland	
Freitag, 3. April Karfreitag	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland	15 Uhr Andacht zur Totenstunde Prädikantin Kretschmer
Sonntag, 5. April Ostersonntag	6 Uhr Osternacht mit anschl. Osterfrühstück 10 Uhr Gottesdienst, St. Annen Kapelle, Pastor Harland	11 Uhr Ostergottesdienst Pastorin Ihne
Montag, 6. April Ostermontag	17 Uhr, musikalische Vesper, Prädikantin Kretschmer	
Freitag, 10. April	19 Uhr Abendmahl zur Konfirmation, Diakon Eilts	
Samstag, 11. April		15 Uhr Konfirmation, Diakon Eilts
Sonntag, 12. April Quasimodogeniti	10 Uhr Konfirmation, Diakon Eilts	

März bis Mai 2026

	Cleaverns	Sandel
Freitag, Bethaus der Baptisten am Elisabethufer		
	10 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus, Pastor Harland	
	18 Uhr Tischabendmahl in der Kirche	
Esstunde,		10 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Kretschmer
t mit Ostereiersuche,	14 Uhr Familienkirche mit Ostereiersuche, Pastorin Ihne	
akon Eilts		

Gottesdienste in Jever – Wiefels – Cleverns – Sandel

	Jever	Wiefels
Samstag, 18. April	18 Uhr Abendmahl zur Konfirmation, Pastor Harland	
Sonntag, 19. April Misericordias Domini	10 Uhr Konfirmation, Pastor Harland 17 Uhr sonntags um 5, Prädikantin Kretschmer	
Sonntag, 26. April Jubilate	10 Uhr Gottesdienst, Pastorin Ihne	
Mittwoch, 29. April	18 Uhr Jugend	
Mai 2026		
Sonntag, 3. Mai Kantate	10 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Kretschmer	
Sonntag, 10. Mai Rogate	10 Uhr Gottesdienst, Pastorin Ihne	
Donnerstag, 14. Mai Christi Himmelfahrt	10 Uhr Gottesdienst am M	
Sonntag, 17. Mai Exaudi	17 Uhr sonntags um fünf, Pastor Harland	
Mittwoch, 20. Mai	18 Uhr Jugend	
Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland mit Präsenzdienst	
Montag, 25. Mai Pfingstmontag	11 Uhr ökumenischer	
Sonntag, 31. Mai Trinitatis		10 Uhr Gottesdienst zur Kirchenkampf mit Posau Diakon Eilts und Pastor i
Juni 2026		
Sonntag, 7. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland	

März bis Mai 2026

	Clevers	Sandel
	10 Uhr Konfirmation, Diakon Eilts	
Gottesdienst in der Stadtkirche, Diakonin Reuter		
		10 Uhr Gottesdienst, Pastorin Ihne
Lohnmal am Upschloot, Prediger Pfr. i. R. Dr. Markus Rückert		
	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland	
Gottesdienst in der Stadtkirche, Diakonin Reuter		
Gottesdienst an der Schlachtmühle mit Posaunenchor		
Ausstellung Hörbuch hören, Pfr. R. Rüdiger Möllenberg		
		10 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Kretschmer

Musik in der Stadtkirche – März bis Mai 2026

Sonntag, 1. März 2026, 17 Uhr

Stadtkirche

Oratorienkonzert der Stadtkantorei

Gabriel Fauré: Requiem

Giacomo Puccini: Messa du Gloria (Kyrie und Gloria)

Solisten, Stadtkantorei Jever und Orchester

Leitung: Klaus Wedel

Eintritt: 15,- €, erm. 10,- €

freie Platzwahl

Abendkasse ab 16 Uhr, Einlass: 16.15 Uhr

Samstag, 7. März 2026, 17 Uhr

Gemeindehaus am Kirchplatz

Wort- und Musik-Andacht

Abschluss des Projekttages

Gospel-Projekt Jever und Teilnehmer*innen

Leitung: Stefan Schauer

Prädikantin Christina Kretschmer

Dienstag, 10. März 2026, 18.30 Uhr

Gemeindehaus am Kirchplatz

Abendmahlsandacht

Klaus Wedel – Klavier

Prädikantin Christina Kretschmer

Sonntag, 15. März 2026, 17 Uhr

Gemeindehaus am Kirchplatz

sonntags um 5

Klaus Wedel – Klavier

Pastorin Sophie Ihne

Karfreitag, 3. April 2026, 10 Uhr

Stadtkirche

Karfreitagsgottesdienst

Stadtkantorei Jever

Leitung: Klaus Wedel

Pastor Thorsten Harland

Ostersonntag, 5. April 2026, 10 Uhr

St. Annen-Kapelle

Ostergottesdienst

Posaunenchor Jever

Leitung: Klaus Wedel

Pastor Thorsten Harland

Ostermontag, 6. April 2026, 17 Uhr

Stadtkirche

Musikalische Vesper am Ostermontag

Saxophon und Orgel

Carsten Rauch – Saxophon

Sebastian Rauch – Orgel

Prädikantin Christina Kretschmer

Sonntag, 12. April 2026, 10 Uhr

Stadtkirche

Konfirmation

Diakon Fredo Eilts

Gospel-Projekt Jever

Sonntag, 19. April 2026, 10 Uhr

Stadtkirche

Konfirmation

Pastor Thorsten Harland

Frauke Harland – Saxophon

Klaus Wedel – Klavier

Sonntag, 19. April 2026, 17 Uhr

Stadtkirche

sonntags um 5 / MusikGottesdienst

Festliche Orgelmusik zum Orgeljubiläum

Werke von Jean Sibelius,

J.S. Bach und Franz Schmidt

Marcus Prieser – Orgel

Prädikantin Christina Kretschmer



Foto: Thomas Göken

Sonntag, 26. April 2026, 17 Uhr

Stadtkirche

Benefizkonzert für „HARMONY für Togo e.V.“ Blechbläserensemble „ArtBrass Oldenburg“

Festliche Klänge und schwungvolle Arrangements populärer Werke

Leitung: Alexander Potiyenko

Eintritt: 15,- € (Vorverkauf: 12,- €)

Vorverkauf ab 1. März bei:

Buchhandlung libellus, Am Kirchplatz 21, Jever

Papeterie libellus, Hauptstr. 7, Sande

Bücherstube am Rathaus,

Oldenburgerstr. 19, Schortens

Online: www.harmonyfuertogo.de

Donnerstag, 14. Mai 2026, 10 Uhr

Mahnmal am Upschloot Himmelfahrtsgottesdienst

Posaunenchor Cleverns-Sandel und Jever

Leitung: Klaus Wedel und Hermann Janßen

Dr. Markus Rückert

Sonntag, 17. Mai 2026, 17 Uhr

Stadtkirche

sonntags um 5 / MusikGottesdienst

Festliche Orgelmusik zum Orgeljubiläum

Georg Böhm, Joh. Seb. Bach und Josef Rheinberger

Klaus Wedel – Orgel

Pastor Thorsten Harland

Pfingstmontag, 25. Mai 2026, 11 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst an der Schlachtmühle

Posaunenchöre Jever, Cleverns-Sandel

und Bläser der Region

Leitung: Klaus Wedel und Hermann Janßen

Sonntag, 31. Mai 2026, 10 Uhr

Kirche Wiefels

Festgottesdienst zur Ausstellung „Kirchenkampf“

Posaunenchor Cleverns-Sandel und Jever

Leitung: Klaus Wedel und Hermann Janßen

Diakon Fredo Eilts

Samstag, 9. Mai 2026, ab 18 Uhr

Stadtkirche Jever und weitere Konzertorte in der Innenstadt „Jever klingt“

Jeveraner Musikgruppen spielen jeweils 20-minütige Konzertabschnitte

Eintritt: Eintrittsbänder erhalten Sie im Vorverkauf
oder an der Abendkasse an jedem Konzertort.

Eintritt: 8 € / bis 14 Jahre frei

VVK: Tourist-Information, Alter Markt 18, Jever

oder online unter: www.reservix.de

NEUES aus Cleverns-Sandel

Termine und Pläne ...

Der **Plattdeutsch-Kreis** trifft sich um 15 Uhr an jedem 1. Donnerstag im Monat im Gemeindehaus. Die nächsten Treffen finden am 5. März, 2. April und 7. Mai statt. Anschließend ist bis Oktober Sommerpause.

Infos: Renate Reck, Tel. 04461 4281

Für unsere Senioren und Junggebliebenen:



Evangelische Frauenhilfe

Am dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von **15 bis 17 Uhr** trifft sich ein Kreis von Seniorinnen im Gemeindehaus in Cleverns. Der Nachmittag dient der Begegnung unserer weit verstreut lebenden Gemeindeglieder. Er hat einen geselligen Teil bei Kaffee und Kuchen, bietet geistliche Stärkung durch eine Andacht zu Beginn und anregende Themen. Herzliche Einladung an alle, die sich angesprochen fühlen.

Termine jeweils Mittwoch um 15 Uhr:

18. März

15. April

20. Mai

Infos: Karla Redelfs, Tel. 04461 5389

Kleidersammlung in Cleverns

In der Zeit vom **1. bis 6. Juni** werden Altkleider für Bethel für die Bodelschwingschen Anstalten gesammelt.

Die Abgabestellen sind in **Cleverns**: Garage Pfarrhaus, Dorfstr. 40 und in **Sandelermöns**: Boßlerheim, Sandeler Str. 89a, jeweils in der Zeit von 10 bis 17 Uhr.

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:
**Weil du mich
gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind,
die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29

Für Kinder und Familien:

PAUSE

Mini-Kirche

Alle **zwei Monate findet freitags** die Mini-Kirche in Cleverns mit Anika, Mareike, Janna, Bettina, Antonia und Jenni statt. Wir beginnen um **15.15 Uhr** in der Kirche und erzählen euch eine Geschichte mit Liedern, Gebet, Spiel und Segen. Anschließend gibt es Tee/Kaffee/Saft und Kekse und ein Angebot mit Malen oder Basteln, Spielen und Klönschnack im Gemeindehaus. Die Mini-Kirchen-Termine erfahren Sie über die Presse, die Schaukästen und über die bekannten Whats-App-Gruppen.

Bethel

En Sack vull Segen is schwoor to dragen, ward Tied

Oder: Bin eben nebenan!

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich gehe gerade aus der Kirchentür in Wiefels, denn Wiefels war immer eine Art zweite Heimat für mich. Nach 25 Jahren Dienst in Jever, 18 Jahren in Wiefels und 2,5 Jahre in Cleverns-Sandel zeigt meine Hand in Richtung Tettens – Middoge, also Wangerland. Ich darf mich noch einmal beruflich verändern, was so nicht eingeplant war. So bleibt: „En Sack vull Segen mit grode Dank!“

- Danke, denn in Jever und besonders an und in der Stadtkirche war sehr viel möglich, besonders für Kinder und Jugendliche. Mein Gemeindegemeinderat in Jever hat nie ein Nein gesagt, bei kostspieligen Events, wie z.B. das Reformationsjubiläum 2017 oder die großartige Pfadfinderarbeit in Wiefels.
- Eine uneingeschränkte Solidarität zu meiner eigenwilligen Konfirmandenzeit und den ungewöhnlichen Gottesdienstformaten. Meine Anliegen und Vorschläge fanden oft Zustimmung.
- Ich bin sehr warm geworden mit der Stadtkirche, das kann nicht jeder in Jever sagen.
- Danke an die Wiefelser, für so viele bewegende Augenblicke in Freud und Leid, wie z.B. Heiligabend in der Coronazeit.

Meine intensivste Zeit, wo ich sehr viel noch einmal gelernt habe, waren die letzten 2,5 Jahre Pfarrdienst in Cleverns-Sandel. Ich musste einen neuen Kirchenrat aufstellen, mit sehr engagierten Männern und Frauen.



Für mich ist Cleverns-Sandel eine sehr positive Erfahrung, die ich mitnehme nach nebenan – ins große Wangerland. Im Grunde musste ich in Cleverns neu pflügen lernen. Die Fläche, wo ich jetzt das Feld bestelle, ist sehr weit und groß. Dor is en Sack vull Segen genau das Richtige. Mit einer tiefen Verneigung und großem Dank: Ward Tied, holt jo munter und free, mit Segen för jo Leven.
Ihr und euer

*Diakon Fredo Eilts / Ev.-Luth Kirchengemeinde
Wangerland /Pfarramt Bezirk 1*

PS: Nebenan, meint auch nebenan!

Die Dorfgemeinschaft und das Gemeindehaus – 2. Teil

An unseren Dorftreffabenden öffnen wir das Gemeindehaus zum Klönschnack. Bei gutem Wetter auch gerne im Garten, ansonsten in den Räumlichkeiten des Gemeindehauses. Diese Abende sind immer eine schöne Ergänzung zu allen weiteren Veranstaltungen im Ort. Bei einem Kaltgetränk und oftmals auch einer Bratwurst kommen viele zusammen und snacken über aktuelle Themen, aber natürlich auch über die Geschichte des Ortes.

Auch unser Dorfkalender sollte noch einmal erwähnt werden! Diesen Kalender mit Terminen in und um Cleverns gibt es seit mehr als 25 Jahren! Im Herbst werden alle Termine zusammen getragen und finden ihren Platz dann im Kalender. Fotos, mittlerweile doch eher aktuelle Fotos, verschönern unseren Kalender.

Der Kalender wird von der Dorfgemeinschaft Cleverns e.V. gedruckt und verteilt!

Auch haben wir einige Bänke in Cleverns aufstellen können. Neben einer Bank beim Gemeindehaus und im Apfelgarten wurde eine Bank auch im Grünen Weg erneuert. Neben der Sitzgruppe bei der Feuerwehr haben wir so doch viele schöne Möglichkeiten in Cleverns zum Verweilen.

*Vorstand der Dorfgemeinschaft Cleverns e.V.
Gunda Burmann*



Fotos: privat



Geburtstage in Cleverns-Sandel

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in der Kirchengemeinde Cleverns-Sandel herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr! Ganz besonders gratulieren wir Ihnen zu Ihrem 75. oder einem noch höheren Geburtstag.

Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe.

Aufgrund des Datenschutzes können nur Namen abgedruckt werden, für die die schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung bei Redaktionsschluss vorlag.

Das vierte Tauffest an der Nordsee wartet bereits



Anmeldungen sofort über die Homepage möglich

Am Sonntag, **den 28. Juni 2026 um 11 Uhr** richten die Kirchengemeinden Jever, Cleverns-Sandel und die Kirchengemeinde Wangerland das 4. Tauffest aus. Seit drei Jahren nimmt das Tauffest an Beliebtheit zu. Am Strand von Hooksiel, in unmittelbarer Nähe des Außenhafens, besteht wieder die Möglichkeit, die christliche Taufe zu empfangen. Ob Säugling, Jugendlicher oder Erwachsener, alle sind willkommen. Sprechen Sie gerne die entsprechenden Pfarrpersonen in Ihren Gemeinden an. Auch Gäste und Urlauber sind herzlich eingeladen. Zugleich ist dieses Tauffest auch eine Möglichkeit zur Tauferinnerung mit Segnung.

Anmeldungen über die Homepage der Kirchengemeinde Jever und Wangerland oder direkt in den Kirchenbüros in Jever

und Hohenkirchen. Siehe Kontaktdaten in diesem Gemeindebrief und Homepage der Kirchengemeinden.

Taufgespräche und Infoveranstaltung zum Ablauf am Freitag, den 19. Juni um 16 Uhr im Gemeindehaus Hooksiel. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Es sind auch Einzelgespräche bei Urlaubern und Gästen möglich.

Folgende Pfarrpersonen sind für das Tauffest verantwortlich: Sophie Ihne und Thorsten Harland für Jever/Cleverns und Hanja Harke und Fredo Eilts für das Wangerland.

Koordinationsteam Tauffest 2026
Veronika Reuter und Fredo Eilts



Feste Termine in Jever und Cleverns-Sandel

in Jever im Gemeindehaus, Am Kirchplatz 13

Kirchenmusik

Stadtkantorei Jever
Montag 20–21.45 Uhr
Singschule dienstags
Infos bei Kantor Klaus Wedel
Posaunenchor Jever
Dienstag 19.30–21 Uhr
Ökumenischer Singkreis
Freitag 14–15 Uhr
Gospel-Projekt-Chor Jever
an 4 bis 5 Wochenenden pro Jahr

Jugend-Mitarbeitertreff

nach Absprache mit
Diakon Fredo Eilts

Frauentreff

jeden 1. Dienstag im Monat
um 19.30 Uhr

Seniorenkreis Jever

Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

Seniorenkreis Wiefels

jeden 2. Mittwoch, 14.30–16.30 Uhr
Dorfstraße 10, Wiefels
Info bei Edit Janßen, Tel. 8988326

„Flotte Nadel“ – Handarbeitsclub

Montag 14–16 Uhr

Weltladen

Dienstag 10–12.30 u. 15–17.30 Uhr
Mi. und Do. 15–17.30 Uhr
Freitag 8–12.30 Uhr
im Glockenturm, Am Kirchplatz
Infos über Treffen des Eine-Welt-
Kreises erhalten Sie im Weltladen.



Foto: B. Heyne

in Cleverns im Gemeindehaus, Dorfstraße 42

Kirchenmusik

Blockflötenensemble
Montag 18–19 Uhr
Posaunenchor
Donnerstag 19.30–21 Uhr
Unterricht nach Absprache

Evangelische Frauenhilfe

jeden dritten Mittwoch
15–17 Uhr,
Info über das Kirchenbüro

Männerkreis

Info bei Torsten Borchardt,
Tel. 3913

Plattdeutsch-Kreis

Donnerstag 15–17 Uhr
Termine siehe Seite 22

Klöppelkreis

Dienstag 14.30–17 Uhr
Anmeldung und Info über
das Kirchenbüro,
Tel. 2610



Mini-Kirche

alle zwei Monate
freitags um 15.15 Uhr
Termin über die Whats-
App-Gruppen und Presse

Foto: J. Waldmann

Familiennachrichten

Getauft wurde:

Lia Amalia Schünemann, Rahrdum	30.11.
Theo Jonte Kohlrenken, Stadtkirche	14.12.
Rico Janßen, Kirche Wiefels	28.12.

Getraut wurden:

Jan-Hendrik Wiggers und Wiebke, geb. Lenz, Cleverns	06.12.
Maike Poppinga und Henning Poppinga, geb. Buck, Stadtkirche	20.12.

Wir haben Abschied genommen:

in Jever und Wiefels

Irmgard Baronesse von Maydell	09.10.	86 Jahre
Charlotte Malert, geb. Pudert	18.10.	94 Jahre
Leonore Gundlach, geb. Kurth	23.10.	92 Jahre
Jakob Diner	28.10.	96 Jahre
Gerda Janßen, geb. Fechtmann	09.11.	80 Jahre
Evelyn Elsbeth Flora Karola, geb. Köhler	05.12.	94 Jahre
Inge Brämer, geb. Arriens	08.12.	74 Jahre
Hinrike Helene Eilers	10.12.	90 Jahre
Anja Neunaber, geb. Lattner	15.12.	58 Jahre
Lisa Marie Dörnath, geb. Gilhaus	18.12.	86 Jahre
Margot Haake, geb. Tenter	25.12.	90 Jahre
Michael Werner Mädell	29.12.	81 Jahre
Annemarie Josephine Brocke	30.12.	78 Jahre
Hermann Lüers	10.01.	92 Jahre
Arnold August Tiarks	09.01.	86 Jahre

in Cleverns Sandel

Erika Oldenburger	26.10.	79 Jahre
Gerda Mariechen Jürgens, geb. Herzog	17.11.	87 Jahre
Gerhard Fred Christian Wilken	10.11.	70 Jahre
Robert Ketterling	11.11.	73 Jahre
Johannes Reinhard Leiner	12.12.	84 Jahre
Harm Heinrich Kampen	30.12.	91 Jahre

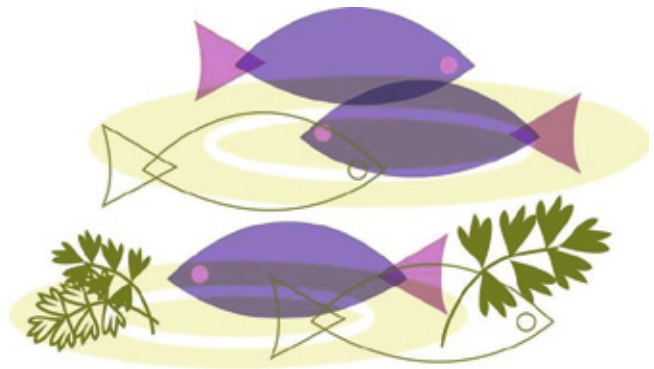


Foto: Pixabay neelam279



Aufgrund des Datenschutzes können nur Namen abgedruckt werden, für die die schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung bei Redaktionsschluss vorlag.

WERBEN UND HELFEN!



**GRAALMANN
BESTATTUNGEN**

Jever

04461 / 918291



M. HANS · SANDELER STRASSE 1 · 26441 JEVER
 Telefon: 0 44 61 / 74 33 39 · Fax 0 44 61 / 74 33 37
 Mobil: 01 72 / 9 78 62 16



Manfred Harms Bauunternehmen GmbH

☎ 04461 - 965 70 70 ✉ kontakt@manfred-harms.de
 ☎ 0162 - 644 62 59 ☎ www.manfred-harms.de
 📍 Am Bullhamm 27, 26441 Jever

Plansecur – zum Thema Geld und Beratung



**Systematische Finanzplanung
macht aus Sorge Vorsorge und
aus Unsicherheit Absicherung.**

Wenn auch Sie Sicherheit in allen privaten und beruflichen Geldfragen suchen, dann rufen Sie mich doch einfach an, damit wir einen persönlichen Informationstermin vereinbaren können. Zeit für ein gutes Gespräch findet sich immer.

Frank Rosenboom
 Gesellschafter · Dipl.- u. Bankkfm.
 Anton-Günther-Straße 62 · 26441 Jever
 Fon 0 44 61 / 90 92 48
 Mobil 01 78 / 7 89 03 22
 f.rosenboom@plansecur.de
 www.f-rosenboom.plansecur.de



PLANSECUR
Die Finanzplaner.

Jeder Tag ein Vermögen.



**elektro
BURMANN**

Elektroinstallation
 Elektrogeräte
 Lichttechnik
 Rundfunk- und
 Fernsehtechnik
 Kundendienst
 Datennetzwerktechnik

24-Stunden-Notdienst
 Jever · Cleverns · Tel. 0 44 61 - 26 17

Bei Rückfragen zu Werbungen bitte Frau Bettina Heyne (tina.heyne@gmx.de) kontaktieren.

Impressum

Ausgabe: März bis Mai 2026

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Nächste Ausgabe: Juni 2026

Auflage: 8.200 Exemplare

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever, 04461 93380, www.kirche-jever.de

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Cleverns-Sandel, Dorfstr. 40, 26441 Jever, 04461 2610

Redaktionsleitung: Karin Sabrautzky

Redaktion: Birgit Graalfs, Pastor Thorsten Harland, Bettina Heyne,
 Anja Melchers und Ulrike Minßen.

Layout und Druck: Heiber GmbH Druck & Verlag, Schortens

Bilder Titel- und Rückseite:

Titelseite: Thorsten Harland

Bankverbindung der Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel

Empfänger: Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg RDS Friesland

Landessparkasse zu Oldenburg,

IBAN: DE17 2805 0100 0050 4354 78

Bitte bei der Überweisung den Namen der Kirchengemeinde angeben!

*Frauen und Männer sollen sich von diesem Gemeindebrief
 gleichermaßen angesprochen fühlen. Nur zur besseren Lesbarkeit be-
 schränken wir geschlechterspezifische Formulierungen häufig auf die
 maskuline Form.*

Gedruckt auf 100% Altpapier, Blauer Engel

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen.

DER DACHPROFI

 **Johann Nöth** 

Am Bullhamm 10 · 26441 Jever

Tel. 04461-700800 · Fax 04461-6663

www.noeth-dachprofi.de · info@noeth-dachprofi.de



Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Grabpflege und Trauerbinderei

Gärtnerei
ULFERTS

Jever, Schenumer Str.5 Tel.04461-3228

Floristik
Pflanzen
& mehr



Reiners
Maler & Lackierer-Betrieb
Menkestraße 51 · 26419 Schortens
• Bodenbelagsarbeiten
• Glasreparaturen
(04461) 700 349
01520-889 6953
Privat-Husum 4-26441 Jever

Schön
gärtnern.

Otten

DIE SCHÖNGÄRTNEREI

Schenumer Str. 8 a · 26441 Jever
Telefon 04461 2995
gaertnerei-otten.de
info@gaertnerei-otten.de

**WIR DANKEN ALLEN
INSERENTEN HERZLICH,
DASS SIE DURCH IHRE
ANZEIGE HELFEN, DEN
GEMEINDEBRIEF
MITZUFINANZIEREN.**

BARGEN
...alles zum Bauen.

Am Bullhamm 3 · 26441 Jever
Tel.: 044 61 - 20 51 0 · Fax: 044 61 - 68 00
Mail: info@bargen-baustoffe.de
Web: www.bargen-baustoffe.de

EUROBAUSTOFF

Antiquariat in Jever!

Antiquarische Bücher aller Art.
Plattdeutsche Bücher vorrätig.

Öffnungszeiten:

Do. + Fr. + Sa. 14 – 18 Uhr

Alexanderstraße 20 · 26441 Jever
0177 737 4685



Heiber GmbH
Druck & Verlag
Feldhauser Straße 61 · 26419 Schortens/Heidmühle
Telefon 0 44 61/92 900 · info@heiber.de · www.heiber.de

**Bestattungshaus
Mattner**

Tel: 04461 - 3441

*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*



Große Wasserpförtstraße 9 · Jever
Erd-, Feuer-, Anonym-, Seebestattungen
Tag und Nacht telefonisch erreichbar

E-mail: info@Bestattungshaus-Mattner.de



Matthias Christ
Maler- und
Lackierermeister
26441 Jever
Pommernweg 12
Tel. 04461/ 64 64
0157/ 74 737 185
Malermeister.M.Christ@web.de



DRK-Kreisverband
Jeverland e.V.
Ambulante Pflege

Helfen. Retten. Pflegen.

Wir beraten Sie und helfen
Ihnen gerne - vom
Hausnotruf über die
Häusliche Versorgung bis
hin zur **Häuslichen Pflege!**

(04461) 74 868 20
info@drk-pflegeteam.de
www.drk-pflegeteam.de

Wichtige Adressen in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro Jever – Bianca van den Ent

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever
Tel. 04461 9338-0, Fax 9338-18
kirchenbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Donnerstag und Freitag 8–12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13–16 Uhr

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung Cleverns-Sandel – Roswitha Weihrauch

Dorfstraße 40, 26441 Jever-Cleverns
Tel. 04461 2610, Fax 73633
kirchenbuero.cleverns-sandel@kirche-oldenburg.de
Donnerstag 8.30–11.30 Uhr

Friedhofsverwaltung Jever – Roswitha Weihrauch

Blaue Straße 11, Tel. 700689
friedhofsbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–11.30 Uhr
Donnerstag 14.30–17 Uhr

Küsterdienst und Hausservice

in Jever: Hermann Ulferts, Elke Baron,
Manuela Lübben und Jens Reiners
Kontakt über das Kirchenbüro
in Wiefels: Kontakt über das Kirchenbüro
in Cleverns-Sandel: Renate Gretkowski
Kontakt über das Kirchenbüro

**Kreisjugenddiakonin
im Entwicklungsraum (EWR)
Jever-Wangerland
Veronika Reuter**
Tel. 01717107219,
veronika.reuter@kirche-oldenburg.de



Pastorin Sophie Ihne (Jever I)

Am Kirchplatz 16
Mobil 0175 3750033
sophie.ihne@kirche-oldenburg.de

Pastor Thorsten Harland Vorsitzender des Gemeindegemeinderats Jever (Jever II)

Lindenallee 15, Tel. 9847949
thorsten.harland@kirche-oldenburg.de

Anja Melchers Vorsitzende des Gemeindegemeinderates Cleverns-Sandel (Jever III)

Schenumer Weg 14, Jever
Mobil 0176 54417015
Tel. 04461 71353
anja.melchers@ewetel.net

Kirchenmusik in Jever

Kreiskantor Klaus Wedel

Tel. 0176 78265023, kl.wedel@ewetel.net

Ökumenischer Singkreis

Gabriele Stolzenburg-Mühr, Tel. 918240

Kirchenmusik in Cleverns-Sandel Organist

Marvin Warnken
Kontakt über das Kirchenbüro

Blockflötenensemble

Bettina Heyne, Tel. 700692, tina.heyne@gmx.de

Posaunenchor

Hermann Janßen, Tel. 916460

Kindergärten des Diakonischen Werkes

Ammerländer Weg

Ammerländer Weg 2, Tel. 913357

Fax 913358

Leitung: Antonia Kipping

kita.jever@kirche-oldenburg.de

Hammerschmidtstraße

Hammerschmidtstraße 41, Tel. 7485290

Leitung: Jutta Bräutigam

kita-hammerschmidtstrasse.jever@kirche-oldenburg.de

Klein Grashaus

Joachim-Kayser-Straße 8, Tel. 964400

Leitung: Martina Flohr

kita-kleingrashaus.jever@kirche-oldenburg.de

Rahrdum

Zum Schnenumer Rist 5, Tel. 0179 4989149

Leitung: Sabine Branscheidt

kita-rahrdum.jever@kirche-oldenburg.de

Kirchenführungen

Anmeldung über das Kirchenbüro

oder Wilfried Furlus, Tel. 72968

Cyriakus-Stiftung zu Jever

Enno Graalfs (Vorsitzender)

Tel. 5081, enno-graalfs@web.de

Verband Christlicher Pfadfinder (VCP)

Stamm Franziskus Jever/Wangerland

Monika Eilts-Janssen

Tel. 0171 3477572

monika.eilts-janssen@gmx.de

Am Kirchplatz 13, Jever



Weltladen im Glockenturm Am Kirchplatz

info@weltladen-jever.de

Dienstag 10–12.30 und 15–17.30 Uhr

Mittwoch + Donnerstag 15–17.30 Uhr

Freitag 8–12.30 Uhr

www.weltladen-jever.de

Diakonische Einrichtungen

Schuldnerberatung, Jever, Tel. 4051

Möbeldienst, Schortens, Tel. 81580

Häusliche Krankenpflege, Wilhelmshaven,
Tel. 04421 926513

Betreutes Wohnen, Jever, Tel. 9697090

Notruf Mirjam – Hilfe für Schwangere und Mütter

www.notruf-mirjam.de

Tel. 0800 60 500 50

Frauenhaus Wilhelmshaven

Tel. 04421 22234

Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme

Tel. 04421 26060

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und

Lebensfragen Wilhelmshaven

Tel. 04421 73717

Landwirtschaftliches Sorgentelefon

Montag 9–12 Uhr und 15–18 Uhr

Tel. 04402 84488

**Tagesaktuell:
www.kirche-jever.de!**

A photograph of a calm lake under a blue sky with light clouds. In the foreground, several weathered wooden posts stand vertically in the water, receding into the distance. A small sailboat with a white sail is visible on the water in the middle ground. The background shows a distant shoreline with trees.

Monatsspruch MAI 2026

Die **Hoffnung** haben wir
als einen **sicheren** und **festen**
Anker unsrer **Seele**.

HEBRÄER 6,19